

# TRIPELKONZERT KAMMERORCHESTER ARPEGGIONE HOHENEMS

III II  
TOP KLASSIK  
Zürcher Oberland

KONZERTMUSIK VON  
ROSSINI, GHEDINI  
UND BEETHOVEN



## Sonntag 26. Oktober 2025, 17:00 Uhr in der Reformierten Kirche Hinwil

KONSTANTIN LIFSCHITZ, KLAVIER, ELISSO GOGIBEDASCHWILI, VIOLINE  
LASZLO FENYÖ, VIOLONCELLO, MATTHIAS PETER, REZITATION, WERNER BÄRTSCHI, LEITUNG

Ticket sind über [topklassik.ch](https://topklassik.ch) oder an der Abendkasse erhältlich.



Kanton Zürich  
Fachstelle Kultur

BANK **avera**



MIGROS  
Kulturprozent

**uster**  
Wohnstadt am Wasser

**Kultur**  
wetzikon

**KZO**  
Musikschule Zürcher Oberland

**MZO**  
Musikschule Zürcher Oberland

**druckteam**  
grafik | web | druck



# Tripelkonzert

## KAMMERORCHESTER ARPEGGIONE HOHENEMS

Lebhaft, humorvoll und eingängige Melodien: Mit diesem Rezept sind die Ouvertüren von **GIOACCHINO ROSSINI** Opern auch im Konzertleben berühmt und beliebt geworden. Die Musik zu «Il barbiere di Sevilla» macht Spass sowohl beim Musizieren wie auch beim Zuhören. Ein frischer Start ins Programm.

**GIORGIO FEDERICO GHEDINIS** Konzert mit drei Solisten und einem Erzähler aus dem Jahr 1945 verdankt seine Inspiration einer Episode aus Hermann Melvilles «Moby Dick». Diese Szene beschreibt die Landung eines weissen Albatros auf dem Schiff während eines fürchterlichen Sturms. Die zu Beginn ruhig dahingleitende Musik symbolisiert das Meer, mal windstill und ruhig, mal mit kräuselnden Wellen, bis zum heftigen Sturm. Diese Klänge widerspiegeln gleichsam die Seelenzustände der Matrosen an Bord. Sie fühlen sich fern der Heimat, dem Wetter ausgeliefert und einem Kapitän, der besessen ist von der Jagd nach dem weissen Wal und seine Mannschaft unbarmherzig antreibt. Die wundersame Landung des Albatros erscheint wie eine Befreiung aus irdischer Mühsal. Die Erzählfigur Ismaël erlebt dies wie eine mystische Vision und nach dem Erklingen eines Chorals strebt die Musik erlösend himmelwärts.

Mit strahlender Festlichkeit schliesst das Orchester die Einleitung zu **BEETHOVENS** Tripelkonzert ab und überlässt danach dem Klaviertrio die Bühne. Dem Violoncello kommt dabei eine besondere Rolle zu. Sein Part ist äusserst virtuos und führt bis in die höchsten Lagen. Es stellt auch die meisten Themen vor, die dann von der Violine oder dem Klavier umspielt und übernommen werden. Der zweite Satz gehört allein dem Cello und wird mit einer wunderbaren Kantilene ausgefüllt. Sehr spritzig geht es im dritten Satz weiter, einem Rondo alla Polacca mit volksliedhaften Melodien. Entstanden ist dieses Tripelkonzert in der Zeit der dritten und fünften Symphonie, geschrieben für führende Solisten dieser Zeit, den Geiger Carl August Seidler und den virtuos Cellisten Anton Kraft. Vermutlich spielte Beethoven bei der Uraufführung in Leipzig 1808 den Klavierpart selbst.

Preise: CHF 80.– | 60.– | 40.–

Tickets: [www.topklassik.ch](http://www.topklassik.ch) / Tel. 0900 441 441 (ticketino 1.-/Min) Ermässigte Tickets nur an der Abendkasse. Rabatt für Lernende und Personen mit Kultur-Legi.

### Bei uns spielen die Profis die erste Geige.

Erleben Sie erstklassige Klassik – mit exklusiven Mitgliedervorteilen:

- 30 % Rabatt auf Konzerteintritte
- Einladung zur Generalversammlung
- Saisonprogramm als Erste erhalten

**Jetzt beitreten und die besten Plätze sichern!**

Sekretariat Top Klassik: Beatrice Prandini, im Sandbühl 9, 8620 Wetzikon  
078 352 22 77 / sekretariat@topklassik.ch